

Von: Chris Lindner
Datum: 6. Mai 2012 19:43:16 MESZ
Betreff: KYSI in Italien

Hallo Fliegerkollegen,

Jetzt wo Italien wieder [freigegeben](#) ist,
schick ich mal ein paar Fotos vom Teil 2 unseres Motorseglerflugs im September 2011:

Eigentlich wollten der Gustl und ich in den Norden von Deutschland für einen Deutschlandrundflug. Nachdem wir 3 Tage abgewartet hatten wegen Regenwetter, war es in Deutschland noch recht neblig. Die Flugwetterberatung sagte an dass der Nebel auf der Strecke Richtung Norden erst zum Nachmittag auflösen wurde. Wir entschlossen uns daher lieber Richtung Süden zu fliegen.

Unsere Strecke:

- * Unterwössen - Lienz - Plöckenpass - Triest
- * Triest - Udine
- * Udine - Caorle
- * Caorle - Venedig - Gardasee - Brenner - Unterwössen

Unterwössen - Triest

Von Unterwössen flogen wir über Kitzbühel und die Kitzbüheler Alpen, über Mittersil zum Felbertauern pass.

In der Nähe von Kitzbühel lag im September schon ein bissl Schnee auf den Bergen.
Vor uns liegt das Tauerngebirge und der Felbertauernpass:
Entlang der Hochspannungsleitung gehts in rund 8000 ft über den Pass.



Wir überfliegen Matrei und Lienz Nikolsdorf:



Dann gehts über den Plöckenpass nach Italien.

Ab hier wirds stressig für mich im Funk. Im Norden der Adria ist eine riesige Kontrollzone und die Italiener wollen alle paar Minuten wissen wo wir gerade sind. Anscheinend können sie nicht den Transponder auf einer Kartenansicht sehen. Das ganze auf Englisch und ich tu mich schwer sie zu verstehen.



Sehr viel Kies hier im Tal, der Fluss heisst "Tagliamento", einer der letzten Wildflüsse der Alpen, dessen Flusslauf weitgehend unreguliert ist.



Lago di Cavazzo.



Anflug auf Triest Ronchi LIPQ:





Gelandet in Triest Ronchi LIPQ.
Der Follow-Me leitet uns zum Parkplatz und fährt uns dann zum Terminal. 60 Euro
Gebühren.



Triest LIPQ - Udine

Mit Gustls Freund Luca verabreden wir uns gegen Abend in Udine und nutzen die Zeit bis dahin um am Flugplatz noch was essen zu gehen. Über Telefon erklärt uns Luca dass am Flugplatz Udine am Funk evtl niemand antwortet, wir können mit Blindmeldungen einfach landen. Abflug nach Udine.

Der Flugplatz ist schwer zu erkennen aus der Luft, er liegt genau vor uns:
Wenig los, aber nette Leute! Sie erzählen uns, dass die lokale Regierung noch einiges Geld in den Flugplatz stecken will um ihn zu verbessern, obwohl er auch so schon prima ist. Wenn man sich hier besser auskennen würde, würde es wohl eine Menge tolle kleine Flugplätze geben.





Wir übernachten bei Gustls Freund Luca. Er erzählt uns von einem neuen UL-Flugplatz in Caorle, wo wir auch mit dem Motorsegler landen und auch tanken können. Dort fliegen wir am nächsten Tag hin.

Flugplatz "AliCaorle"

<http://www.alicaorle.it>

<http://www.clubvoloalmare.it>

Ein hervorragender Flugplatz, sehr zu empfehlen! Dort treffen wir zufällig deutsche UL-Piloten aus Mühldorf, die haben den Flugplatz auch schon entdeckt. Da wurden ganz neu eine Menge Hallen, eine Tankstelle, ein Restaurant und kleine Hütten zum übernachten gebaut. Erst mal gehen wir tanken.





"Tower":



Restaurant



Es gibt Fahrräder zu verleihen am Flugplatz Caorle. In einer halben Stunde ist man mit dem Fahrrad am Meer (4 km).



Baden in Caorle

Die Gelegenheit im September noch mal im Meer zu baden lassen wir uns nicht entgehen.





Erstaunlicherweise ist nicht viel los. Caorle im September: eine Menge Hotels, Badewetter, und keine Leute.



Rückflug über Venedig

Rückflug über Venedig, Gardasee, Brenner nach Unterwössen:
Zuerst entlang der Küste nach Venedig:



Die Gegend um Venedig sieht toll aus von oben. Wenn bloß die nervigen Controller am Funk nicht wären, dauernd wird man angefunkelt oder weitergereicht.



Zurück überm Gardasee

Die Luft am Heimweg ist recht dunstig um Fotos zu machen.



Und über die Alpen



Wegen der dunstigen Luft steigen wir höher hinauf. In 8000ft ist die Luft klarer. Dafür ist es in der Höhe auch kalt.

Wir sehen Bozen und den dortigen Flugplatz:



Vorbei am Schlernsmassiv:



Grödnertal mit St. Ulrich



Geislergruppe:



kurz vor Sterzing:



Brennerpass:



Der Olperer:



Hintertuxer Gletscher



Mayrhofen im Zillertal



Die Wildschönau :



Kufstein, fast daheim. Weiter vorne in Deutschland sieht man dass das Wetter dort schlechter ist.



Toll wars! Ein Erlebnis die Alpen im Flugzeug zu überqueren!

Nächstes mal fliegen wir direkt nach Caorle, ein super Flugplatz den wir vorher noch nicht gekannt haben, dort tanken und eine Übernachtung. Der Flugplatz wär auch unsere Empfehlung für alle die da runter fliegen wollen.

Nach Venedig konnten wir diesmal leider nicht, wegen einer Veranstaltung war der Flugplatz für uns gesperrt.

Sehr schade, das wär auch eine tolle Veranstaltung gewesen:

"Salone del Volo" <http://www.festivaldellaria.it>

1,5 h Flugzeit von Unterwössen am Chiemsee nach Triest an der Adria, unglaublich wenn mans nur mit dem Auto kennt.

Gesamtflugzeit 4:42 h.